Anfrage

über die Neubesetzung der Stelle als Leiterin/als Leiter der Dienststelle Informatik

eröffnet am 3. November 2014

Im Kantonsblatt vom Samstag, 30. August 2014, und im Stellenportal der kantonalen Verwaltung ist zu lesen, dass die Stelle der Leiterin beziehungsweise des Leiters der Dienststelle Informatik (CIO) auf den 1. Dezember 2014 oder nach Vereinbarung neu zu besetzen ist.

Dies erstaunt sehr, ist doch der jetzige Stelleninhaber noch nicht sehr lange in dieser Position.

Daraus ergeben sich nun einige Fragen:

- 1. Warum kommt es bereits wieder zu einem Wechsel des Dienststellenleiters der Dienststelle Informatik?
- 2. Wann verlässt der jetzige Stelleninhaber seine Funktion, wann wird seine Nachfolgerin oder sein Nachfolger die Leitung der Dienststelle Informatik übernehmen, und wie ist die Führung dieser Dienststelle in der Zwischenzeit sichergestellt?
- 3. Ist diese Position zu komplex, als dass sie von nur einer erfahrenen Person ausgefüllt werden kann? Muss die Organisation der Dienststelle Informatik neu überdacht werden?
- 4. Die Dienststelle Informatik war in den letzten Jahren mit vielen Veränderungen und Schwierigkeiten, einem enormen Wachstum, vielen Personalwechseln und Beschaffungsproblemen konfrontiert. Wo liegen die Ursachen dafür, und welche Konsequenzen wurden und werden gezogen?
- 5. Was kann, muss geschehen, damit irgendwann Ruhe in die Dienststelle Informatik kommt? Sind die Stellenangebote aus der Privatwirtschaft wirklich viel attraktiver?
- 6. Eine Neubesetzung einer Kaderposition hat meistens auch Auswirkungen auf die Endnutzer. Was bedeutet der Wechsel an der Spitze der Dienststelle Informatik für die rund 6000 Nutzer der kantonalen Informatikapplikationen?

Galliker Priska